







**Paul Thum,**  
Chemnitz, Chemnitzstr. 2.

**Gelegenheitskäufe!**  
Reelles Angebot!

## Im August

verkaufe ich wie alljährlich die zurückgebliebenen einzelnen oder sonst zurückgesetzten Waaren — um bis zum Eingang der Neuheiten möglichst zu räumen — **besonders billig.** Es betrifft dies:

- Teppiche** vorwiegend dunklere Muster und solche, die auf Lager oder im Fenster gelitten, auch abgepasste Linoleum-Teppiche mit gebrochenen Ecken oder sonstigen Defecten.
- Vorlagen** in Teppichstoffen — Linoleum — China-Matten — Munko-Matten — Wollbordmatten — Fellvorlagen zum Theil verstäubt oder einzeln.
- Läufer** in Jute — Wolle — Cocos — Manilla — Wachstuch — Haargarn — Chinagrass und Linoleum, Treppenläufer in Tapestry und Brüssel-Reste bes. billig.
- Tapeten** ältere Parthie-Muster und Reste billigst!
- Linoleum** in 135, 183, 200, 275, 315 u. 360 cm breit, ausrangirte Dessins und Reste für Küchen, Corridore u. kl. Zimmer passend, mit 10% Rabatt.
- Granitlinoleum** 200 cm breit, durchgemustert, zum Theil gebrochen oder etwas spröde oder sonstigen Defecten bis 25% Ermässigung.
- Wachstuch** Stückwaare oder abgepasste Decken, vergilbt, oder sonst, ältere Muster.
- Gummidecken** einzelne Decken, uncourante Grössen bes. preiswerth.
- Landkartendecken mit Sachsen** 140/140 cm, statt 5 nur 4 M., mit kleinen Fehlern M. 3,00 bis 3,50 per Stück.
- Reiselaids** in deutschen und englischen Fabrikaten, wegen Aufgabe dieses Artikels.
- Steppdecken** in Calico — Wollatlas — Tricot — Kinderdecken, meist einzelne Decken, sehr billig.
- Tischdecken** in Plüsch — Rips — Crêpe — bunt Fantasiestoff, weniger gängige Farben und Genres besonders billig.
- Kommoden- und Nähtische** einzelne sehr billig.
- Kinderwagendecken** in Plüsch und Tuch, ältere Farben und Muster.
- Divanddecken** in Chenille, bedruckt und gewebt.
- Sophabezüge** in Plüsch, bunt und glatt — Kameeltaschen.
- Reste** in Rips — Crêpe — Fantasie — Coteline, 3,50—4,50 m zu Sophabezügen, 1,50—2,50 m zu Stuhlbezügen oder Frauenröcken passend.
- Filztuchreste** zu Stickereien — Tablettchen — Decken oder Läufern.
- Portièren** einzelne Paare und Portièrenstoff-Reste — Cretannes — Decorationsstoffe — Leinenplüsch-Reste — Decorat.-Shawls — Cattune — Croisé etc.
- Lambrequins** Mustersachen und Restbestände von 1—3 Stück in Plüsch — Tuch — Filz und Stoff, gewebt und bestickt, viele Farben.
- Gardinen** weiss und crème, 1 bis 4 Fenster, abgepasst und vom Stück. Vitragenstoff-Reste — Cretanne-Reste — Vorhangstoffe.
- Sonstiges:** Wandschoner — Tablettdecken in Stoff, Plüsch und Wachstuch — Schürzen — Lätzchen — Sophadecken — Kissen — Puffs — Kissenblätter — Schlummerrollen — Tischaufleger — Tischläufer — Gobelbilder — Schreibmappen.

**Paul Thum, Chemnitz, Chemnitzstr. 2.**  
Telephon 894.

NB. Besuch des Lagers zu empfehlen! Bei recht deutlicher Angabe des Gewünschten sende auch an mir bekannte Besteller (ev. bei Angabe hiesiger Referenzen) Auswahlendungen oder Muster, soweit als thunlich, franco gegen franco Rücksendung.

**Lohnender Nebenverdienst**  
bietet sich Angestellten v. Fabriken u. oder sonstigen anständigen sesshaften Personen, welche über größeren Besamtenverfügung, durch den Vertrieb der vorzüglichen Fabrikate (tägliche Bedarfsartikel) eines bedeutenden Fabrikgeschäftes. Verkauf nur direkt an Conjointen, nicht an Händler. Fr. Offert. unt. **K. K. 1525** an Rudolf Mosse, Köln.

**Safer-Cacao,**  
ärztlich empfohlen,  
Consum-Cacao in 3 Qualitäten,  
Consum-Chocoladen, Haus-  
halt-Chocoladen, Thee, Bis-  
quit empfohlen  
**Gotthold Meichsner.**

**Zu kaufen gesucht**  
täglich frische Heidelbeeren bei Frau Bürgermeisterin Hesse, Schulstr. Eine Schenkerin daselbst für 1 Tag wöchentlich gesucht.

**Sandstift-  
Maschinen**  
werden sofort billig zu kaufen gesucht. Schriftliches Angebot mit Preisangabe an **Franz Schädlich,** Auerbach i. S., Bismarckstr. 1.

**Eine Melkziege**  
ist zu verkaufen.  
**Ludwig Seidel,**  
äußere Auerbacherstraße 31.

**Bergmann's  
Carbol-Theerschwefel-Seife**  
bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie unbedingt alle alten Hautkrankheiten und erzeugt in kürzester Zeit eine reine blühende Haut. à Stück 50 Pf. bei **H. Lohmann, Drogerie.**

**Unterrichtsbrieft. des Selbststudium**  
der **Elektrotechnik, des Maschinenbauwesens, sowie des Hoch- und Tiefbauwesens.**  
Herausgegeben unter Mitwirkung hervorragender Fachleute von **O. Karnack.**  
Verfahren des Technikers zu Einband i. S. Jedes der nachfolgenden 7 Selbststudiumsbände ist für sich vollständig abschließen u. beginnt mit der untersten Stufe.  
**Der Baugewermeister.** Maschinentechnik u. Maschinenkonstrukteur. 60 S. 60 Pf.  
**Der Polier.** 60 S. 60 Pf.  
**Der Tiefbautechniker.** 60 S. 60 Pf.  
**Elektrotechnische Schule.** 60 S. 60 Pf.  
Diese Werke sind durch jede Buchhandlung zu beziehen, sowie durch **A. Bonness, Leipzig, Sternwartenstr. 46.**

**Zeitschrift für Elektrotechnik und Maschinenbau.**  
Abonnement: 20 J pro Monat durch jede Buchhandlung; 60 J pro Quartal durch die Post.  
Postille 2178 S.  
Diese Zeitschrift, sehr umfangreiche, inhaltvolle, reich illustrierte, ungewöhnlich billige Zeitschrift, die von hervorragenden Fachleuten bearbeitet, unterrichtet eingehend in grosser Zahl umfangreicher u. kleiner Originalartikel über die Entwicklung, Fortschritt u. Befahrung der Elektrotechnik und des Maschinenbaus. Enthält ferner Patentverordnungen, technische Anstalten, Schmelzungen, handelsrechtliche Mitteilungen etc. etc. etc.  
Probenummern kostenlos von der Geschäftsstelle d. Zeitschrift f. Elektrotechnik u. Maschinenbau, Leipzig.

**Feinstes Sauerkraut**  
empfehlen **Emil Zeuner.**

**Möbl. Zimmer**  
an einen Herrn sofort zu vermieten. **Poststraße 61.**  
Oesterreichische Banknoten 1 Mark 69, „ Pf.

**Hôtel Hendel, Schönheiderhammer.**

Bei günstiger Witterung morgen **Freitag** Abend 7 1/2 Uhr:  
**Garten-Concert**  
bei brillanter Beleuchtung u. Feuerwerk.  
Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **G. Hendel.**

**Cirkus Variété auf dem Neumarkt.**  
Mittwoch, Abends 8 1/2 Uhr:  
**Große Glite-Vorstellung**  
mit abwechselndem Programm.  
Donnerstag Abend:  
**Gr. Preis-Ringkampf**  
zwischen dem Süd-Afrikaner **Gazi Tata** und Herrn **Berger**, Gastwirth vom „Englischen Hof“. In Folge einer Wette will Herr Berger den Schwarzen in 10 Minuten regelrecht werfen. Preis 50 Mark.  
**Die Direktion.**



**DANK.**  
Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Heimzuge unseres lieben **Georg**  
sagen wir hierdurch herzlichen Dank.  
Muldenhammer, den 8. August 1899.  
**Familie Hentschel.**

**Zehn bis zwölf tüchtige Formner**  
werden gesucht von der **Werkzeugmaschinenfabrik u. Eisengiesserei „Druidenau“, Aue i. S.**

**Das Beste ist** immer das Billigste und dies trifft ganz besonders zu bei dem in allen Haushaltungen beliebten, anerkannt besten Wasch- und Reinigungsmittel **Dr. Thompson's Seifenpulver.** Man achte aber genau auf die Schutzmarke „Schwan“, da werthige Nachahmungen angeboten werden.  
**Alleiniger Fabrikant:**  
**Ernst Sieglin in Düsseldorf.**

**Zur gefl. Beachtung.**  
Einem geehrten Publikum von Eisenst. und Umgebung zur gefl. Nachricht, daß ich hier selbst Grottenseestraße Nr. 5 eine **Tischlerei** errichtet habe und bitte die geehrten Einwohner, mich hierin gütigst unterstützen zu wollen. Es wird mein stetes Bestreben sein, nur saubere und solide Arbeit zu billigen Preisen zu liefern.  
Nachachtungsvoll  
**Emil Dietel, Grottenseestraße Nr. 5.**

**Dringend empfehlenswerth!**  
Zum sofortigen Gebrauch ist der seit 31 Jahren rühmlichst bekannte **Rhein. Trauben-Brust-Honig** des gerichtlich anerkannten Erfinders **W. D. Zidenheimer** in Mainz allen Denjenigen auf's Wärmste anurathen, welche von **Kosten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals- u. Brustschmerzen, Lungenschmerzen, Keuch- und Stichhusten** etc. befallen sind. Dieses hoch köstliche, leicht verdauliche Präparat — ein Kraftauszug aus edelsten Weintrauben — braucht nur in geringen Gaben genommen zu werden. Kosten ganz minimal. — Als rein diätetisches Genuss-, Nähr- und Kraftmittel nimmt der ärztlich empfohlene rheinische Trauben-Brust-Honig unter allen ähnlichen Präparaten den ersten Rang ein und ist deshalb auch Kindern zur Stärkung, ebenso Reconvalescenten etc. zu empfehlen.  
Zu haben à Flasche 1, 1 1/2, und 3 Mark in Eisenst. bei **E. Hannebohn.**

Deute Donners-  
tag, Abends 7 1/2 Uhr  
**Clubfahrt** ab W.  
Selbig jr.  
Gäste willkommen.  
**Der Vorstand.**  
Bei ungünst. Witterung Freitag.

**Turn-Verein.**  
Nächsten Sonntag: **Turnfahrt** nach Baringen. Abmarsch pünktlich 6 Uhr vom Postplatz. Um zahlreiche Theilnahme wird gebeten.  
Eisenst., 9. August 1899.  
**Der Vorstand.**

Suche für einen Einspänner einen jungen, fleißigen, ehrlichen **Kutscher** zum sofortigen Antritt.  
**Max Helz, Schönheide,** Fuhrwerksbesitzer.

**Ein möblirtes Zimmer**  
zu vermieten.  
**Obere Grottenseestraße 4.**  
**Thermometerstand.**  
Minimum. 2. Maximum.  
7. Aug. + 10, Grad + 20, Grad.  
8. „ + 6, „ + 12, „